



Datenmanagement

Datenverwaltung im GDZ



Landkreis
Nordwestmecklenburg
wo die Seele lächelt...

Grundlagen

- Datenerfassung, Bestandsführung, speziellen Auswertungen und Verarbeitung bilden eine komplexe Prozesskette
- Datenqualität spielt dabei in jedem einzelnen Prozessschritt eine entscheidende Rolle
- Daten sind dann von hoher Qualität, wenn die Datennutzer auf effektive Weise die jeweiligen Aufgaben erledigen können
- Die gewünschte Datenqualität sollte beschrieben sein
- Wenn die Prozesse im Ablauf geändert oder an neue Anforderungen angepasst werden, kann sich die Datenqualität ebenso ändern. Entsprechend müssen die Regeln für die Erfassung, Bearbeitung und Auswertung der Daten adaptiert werden.

Welche Daten behandelt das GDZ



Geobasisdaten z.B.

DOP, DGM, DOM, ALKIS

Geofachdaten

Koordinatenobjekte (Punkte, Flächen)
angereichert mit Fachdaten

z.B.

LoeHyka

Baumkataster

Bauleitplanung

Fach/Serviceportale

Datenvolumen im GDZ



- 42 Fachdatenbanken
- 600 Fachebenen
- ca. 3000 Layer
- ca. 30TB Luftbilddaten

Aktualisierungszyklen Geobasisdaten

- DOP = Digitales Orthofoto, inzwischen immer als TDOP(TrueDOP) ca. alle zwei bis 3 Jahre
- DGM = Digitales Geländemodell umfasst nur die reine Erdoberfläche ohne andere Strukturen wie Bäume, Gebäude etc., unterschiedliche Befliegungszeiträume durch das LaiV M-V, ca. alle 5 Jahre
- ALKIS – **A**mtliches **L**iegenschafts**K**ataster**I**nformations**S**ystem, im KGIS tagaktuell (bis zu 24 Stunden Nachlauf) vom Kataster, Aktualität der Inhalte stark differenziert
- Weitere Ebenen (Bauleitplanung, LINFOS, Bodenrichtwerte etc.)

Arten des Dateninputs

- OGC – Dienste
- Importe von maschinenlesbaren Daten
- Manuelle Eingabe

Dienste

- **WFS-T**

Vektorobjekte mit verknüpften Fachdaten (Attribute) – GML Objekt

Daten können in Datenbanken anderer Systeme eingelesen und weiterverarbeitet werden

- **WMS**

Rasterbilddaten, ggf. mit Objektinformationen

Daten können in anderen Systemen angesehen, aber nicht bearbeitet werden

Import maschinenlesbare Daten

Dateiformat (Systemunterstützt)

- Excel
- CSV
- XML/GML
- SHP/DXF

Direkte Datenschnittstellen (benötigen Anpassungen im System)

- JSON
- REST

Manuelle Datenerfassung

- Fachdateneditor oder Kartenmodul KGIS
- Eingabemasken in externen Programmen (QGIS)
- Formulare (Serviceportale/Themenportale/Vorgangsraum)

Vorbereitung - Datenspeicherung



**Anforderungen festlegen!
Projekt & Zweckbeschreibung!**

Welche Daten sollen erfasst werden und wie sollen diese Daten ausgewertet und verarbeitet werden?

Datenfelder definieren
Beziehungen definieren

→ Projektanforderungen klar abstecken

Ein Praktisches Beispiel - Baumkataster

Koordinate

ID

Baumart

Zustand

Stammumfang

Höhe

Kontrolldatum

Kontrolleur

Etc.

Gemeinde

Flur Flurstück

Straße

Landkreis

Naturschutzgebiet

Ein Praktisches Beispiel - Baumkataster

Automatische Auswertungen

- Pflegezyklus
- Gefährdung
- Fällung
- Etc.

Ein Praktisches Beispiel - Baumkataster



3 Schritte im Datenmanagement

Fachdateneingabe

- Entwurf Datenbank
- Eingabe über Fachdateneditor

Serviceportal

- Verknüpfung mit Akteuren
- Auslösen von Aktionen

VorgangsgIS

- Automatische Datenmodellierung
- Leichte Skalierung
- N:M Beziehungen möglich

Fragen und Anregungen?

Landkreis Nordwestmecklenburg
Fachdienst Kataster und Vermessung
Geodatenzentrum
Johannes Nowack
j.nowack@nordwestmecklenburg.de
<https://www.nordwestmecklenburg.de>



Landkreis
Nordwestmecklenburg
wo die Seele lächelt...

Verwaltung des Landkreises
Nordwestmecklenburg
Kreissitz Wismar
Rostocker Str. 76 • 23970 Wismar
www.nordwestmecklenburg.de